



B E S C H L U S S

aus der 7. Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel
am Dienstag, 27.10.2020

öffentliche Sitzung

TOP 7.	DS-229/2020	Antrag der BBB-Fraktion: Neue Flächen für Wohnungsbau und Gewerbe endlich voranbringen
--------	-------------	---

Der Magistrat wird beauftragt, umgehend der Stadtverordnetenversammlung die bereits durch Beschluss vom 21.03.2017 geforderten Vorlagen für neue Flächen zur Schaffung von Bauland und Förderung des Wohnungsbaus vorzulegen.

Vorab dieser Vorlage wird der Magistrat aufgefordert, schon jetzt im Zuge der Aufstellung des Regionalen Flächennutzungsplans beim Regionalverband FrankfurtRheinMain zu beantragen, dass

1. das Gebiet südlich der Kirlesiedlung (Insterburger Straße/Kinzigheimer Weg) bis zur Überführung des Kirlewegs über die Bahnstrecke östlich der Bahnstrecke bis zum Kirleweg als Wohnbauzuzwachsgebiet ausgewiesen wird

und

2. das Gebiet südlich des Gewerbegebiets „Lohfeld“ bis zur Anbindung des Kirlewegs an die B45 westlich der Bahnstrecke bis zur B45 als Gewerbezuwachsfläche ausgewiesen wird.

Der Magistrat wird aufgefordert, für die Zuwachsflächen unter erstens und zweitens die verbindliche Bauleitplanung (Bebauungspläne) im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 Baugesetzbuch zu betreiben und für die Stadtverordnetenversammlung kurzfristig für die betreffenden Flurstücke unter katastermäßiger Bezeichnung derselben die Vorlagen der Aufstellungsbeschlüsse zu fertigen.

Vorab der rechtskräftigen Fortschreibung des Regionalen Flächennutzungsplans 2030 soll hierfür die Zustimmung des Regionalverbands FrankfurtRheinMain beantragt werden.

Abstimmung: bei 19 Ja-Stimmen (CDU, BBB), 7 Nein-Stimmen (SPD ohne die Stadtverordnete Pauly, GRÜNE) und 4 Enthaltungen (FDP, die Stadtverordnete Pauly) beschlossen.